

JENOPTIK AG
Telefonkonferenz
Ergebnisse der ersten neun Monate 2012 und Ausblick



8. November 2012

© Copyright Jenoptik, All rights reserved.

Dr. Michael Mertin, CEO
Rüdiger Andreas Günther, CFO

- Jenoptik – 9-Monate 2012
- Segmentberichterstattung
- Ausblick
- Appendix

2012^{Q3}

Jenoptik konnte im operativen Geschäft weiter zulegen



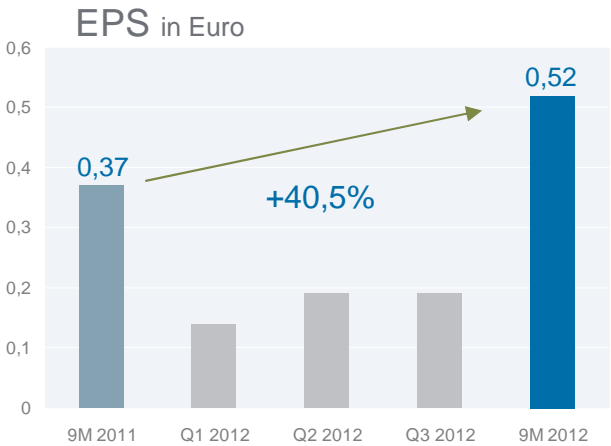
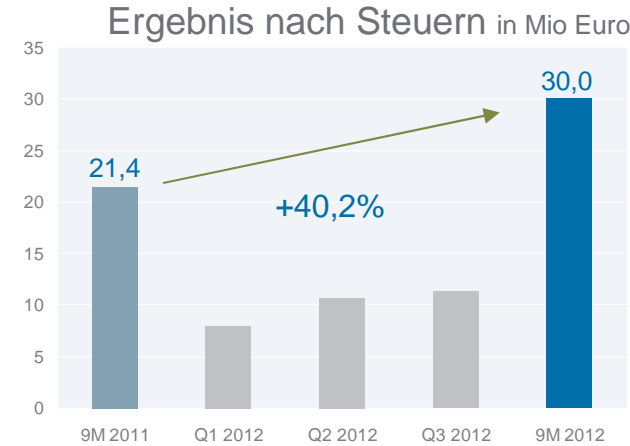
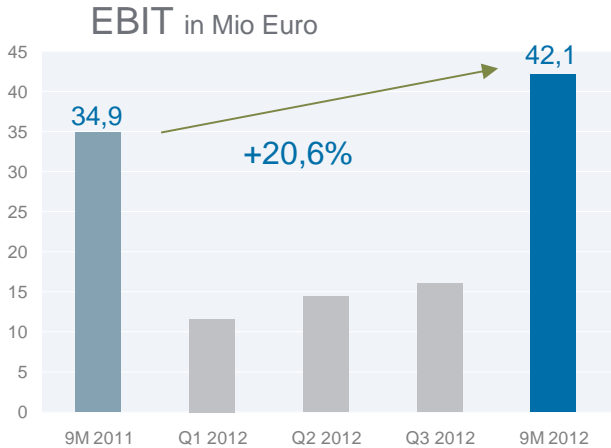
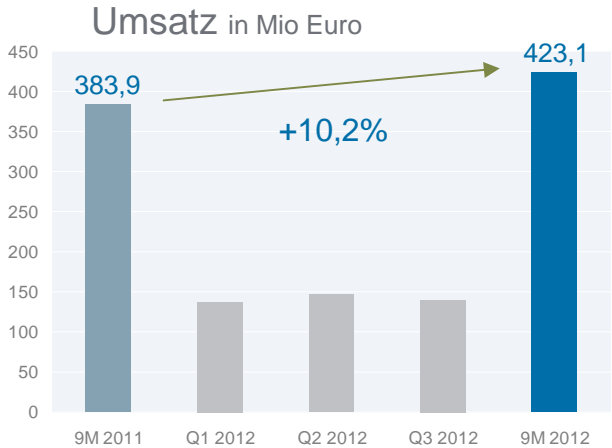
Neue Schlüsselkunden
im Systemgeschäft

Strategische Ausrichtung
auf die Zielmärkte Amerika
und Asien ist erfolgreich

Hohe Nachfrage
aus wichtigen
Zielbranchen

- Sehr erfolgreiche Entwicklung in den ersten neun Monaten 2012
- Jenoptik realisiert zweistellige Steigerungsraten bei Umsatz und Ergebnis
- EBIT erreicht mit 10,0 Prozent die Zielmarge
- Bestätigung der Umsatz- und Ergebnisprognose 2012

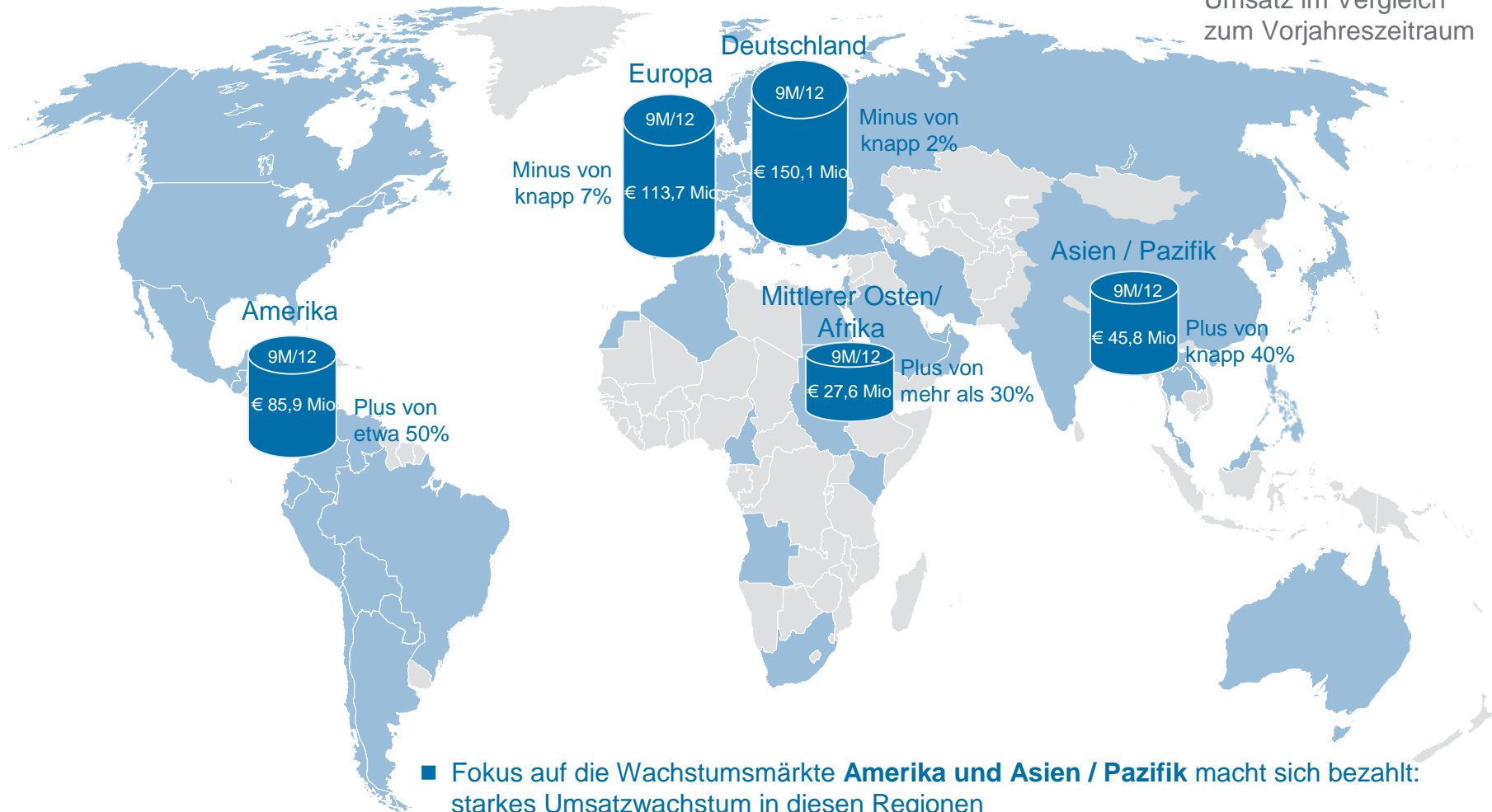
Quartalsumsätze auf hohem Niveau Kontinuierlicher Anstieg des Quartal-EBITs



Umsatzwachstum durch Internationalisierung

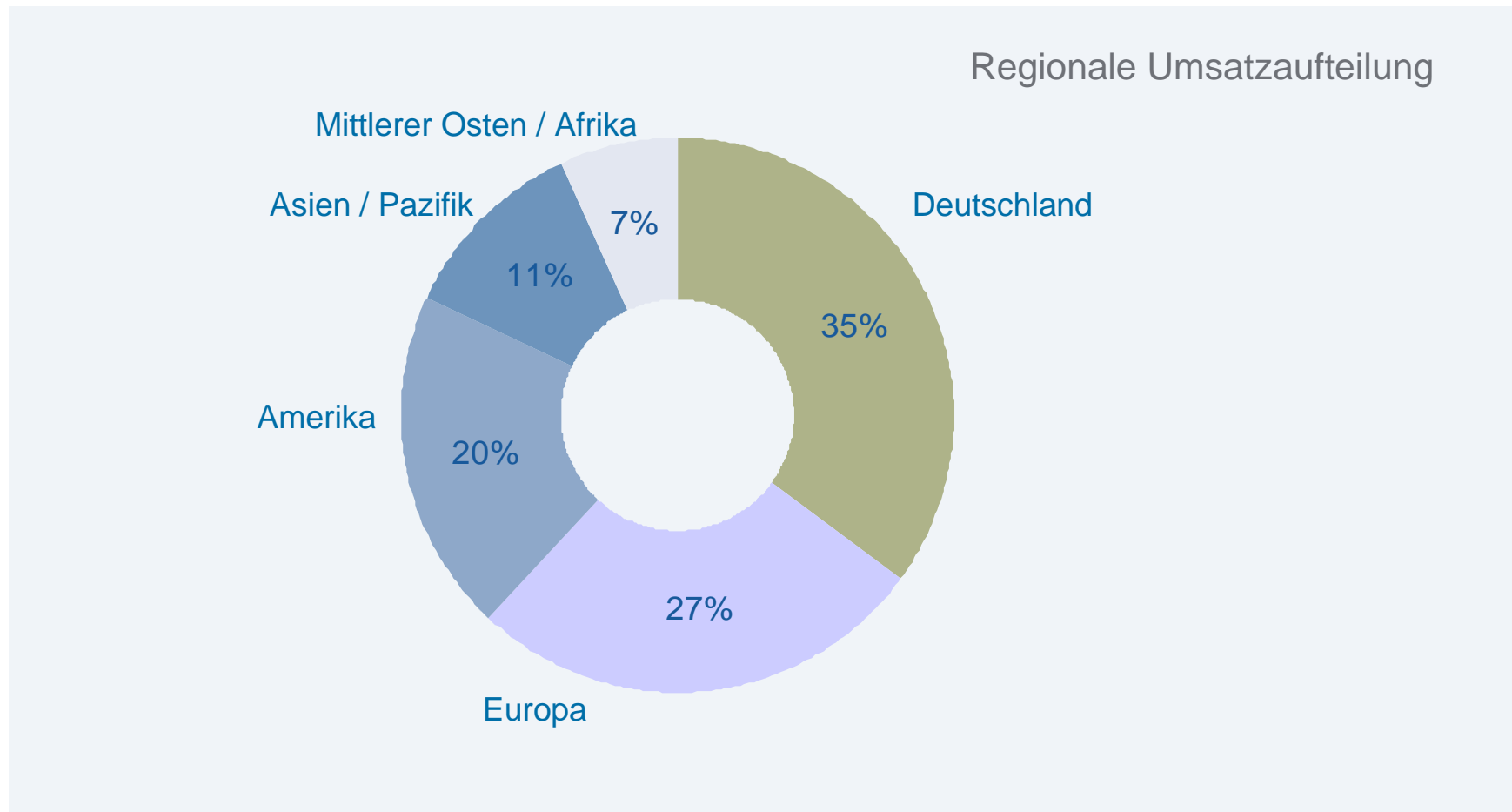


Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum



■ Fokus auf die Wachstumsmärkte **Amerika und Asien / Pazifik** macht sich bezahlt: starkes Umsatzwachstum in diesen Regionen

Mittelfristiges Ziel der Internationalisierungsstrategie: 40% des Umsatzes in den Regionen Amerika und Asien



Gewinn- und Verlustrechnung 9-Monate 2012: EBIT-Marge am oberen Ende des Zielkorridors



In Mio Euro	9M/12	9M/11	
Umsatz	423,1	383,9	■ Umsatzwachstum von 10,2 Prozent
Bruttoergebnis	147,2	132,7	■ Bruttomarge leicht gestiegen trotz verändertem Umsatzmix
Bruttomarge	34,8%	34,6%	
EBITDA	58,8	53,1	■ EBIT-Zuwachs in den Segmenten Messtechnik und Verteidigung & Zivile Systeme. Segment Laser & Optische Systeme weiter auf sehr gutem Niveau
EBIT	42,1	34,9	■ EBIT-Marge des Einzelquartals erreicht 11,6 Prozent
EBIT-Marge	10,0%	9,1%	

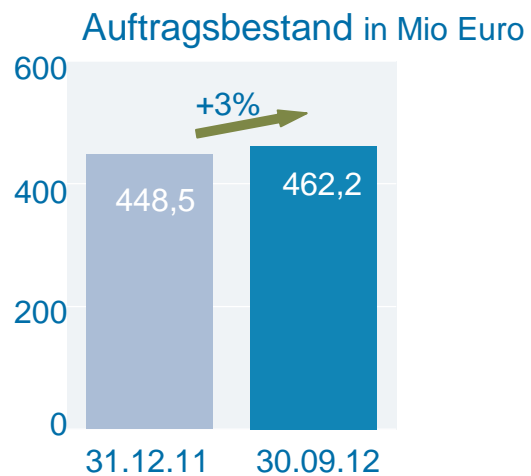
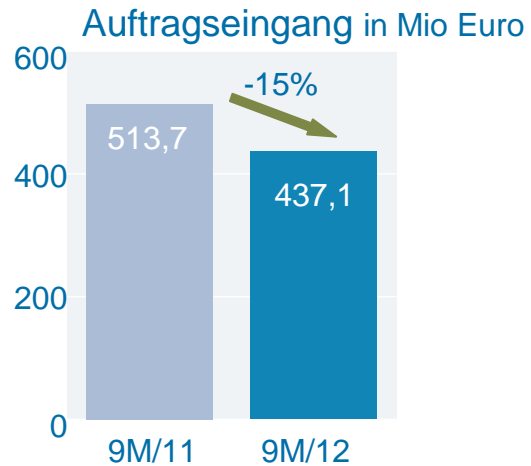
Gewinn- und Verlustrechnung 9-Monate 2012: Finanzergebnis klar verbessert, weiterhin niedrige Steuerquote



In Mio Euro	9M/12	9M/11
EBIT	42,1	34,9
Finanzergebnis	-5,8	-8,9
Ergebnis vor Steuern	36,4	26,1
Steuern von Einkommen u. Ertrag	-5,9	-3,6
Latenter Steueraufwand	-0,5	-1,1
Ergebnis nach Steuern	30,0	21,4
Ergebnis der Aktionäre	30,0	21,4
Ergebnis je Aktie (Euro)	0,52	0,37

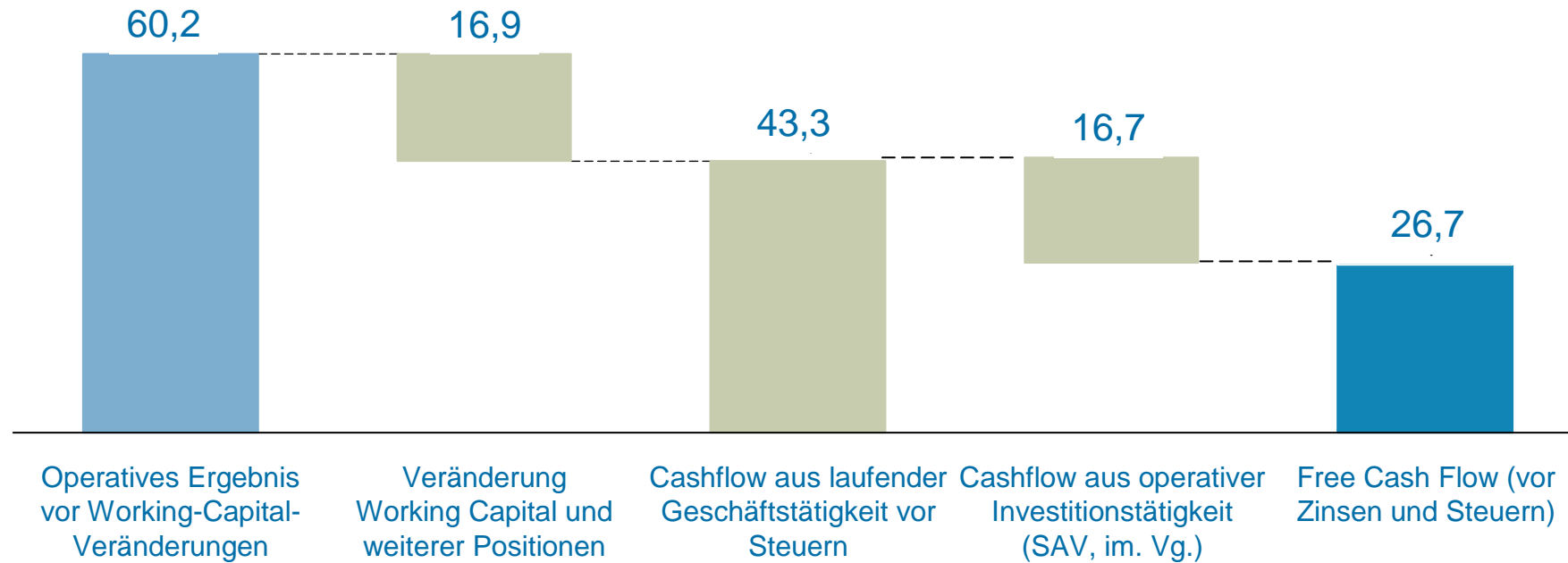
- Geringerer Zinsaufwand und positives Beteiligungsergebnis
- Verlustvortrag: Liquiditätswirksame Steuerquote von 16,2 Prozent
- Ergebnis je Aktie übertrifft Vorjahreswert um 40,5%

Auftragslage 9-Monate 2012: Auftragsbestand legt weiter zu



- Auftragseingang wie erwartet unter hohem Vorjahreswert, aber über Umsatz
 - 2011 geprägt durch Großaufträge für PUMA (70 Mio Euro) und für Verkehrssicherheit
 - Aufträge für Verkehrssicherheit aus Malaysia und dem Oman. Bislang 22,5 Mio Euro des 40 Mio Euro Auftrags aus Malaysia gebucht
 - Hohe Nachfrage aus der Automobilindustrie
 - Nachfrage von Halbleiterkunden besser als erwartet, aber leicht unter Vorjahresniveau
- Auftragsbestand legt um 3,1 Prozent zu
- Book-to-bill-Rate von 1,03

Kapitalflussrechnung 9-Monate 2012: Deutlich positiver Free Cash Flow



- Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit profitierte von hohem Ergebnis vor Steuern als Ergebnis der guten Geschäftsentwicklung
- Aufbau des Working Capital durch Geschäftsausweitung
- Free Cash Flow erneut deutlich positiv

Nettoverschuldung wieder deutlich reduziert



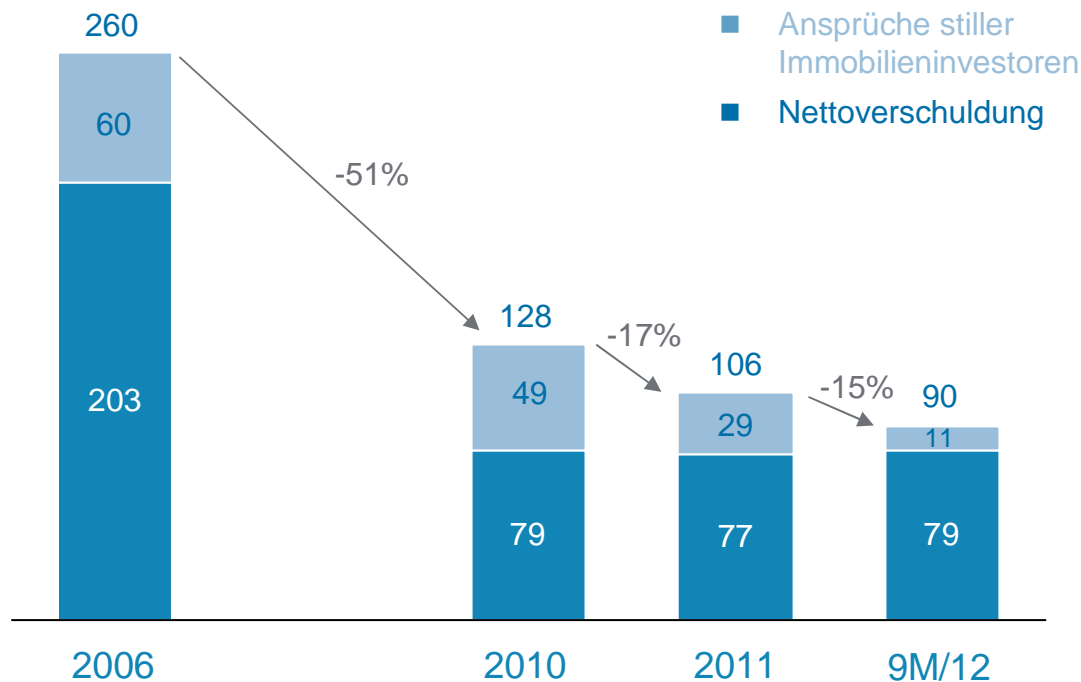
In Mio Euro	30.09.2012	30.06.2012	31.12.2011
Zahlungsmittel	43,8	27,1	48,8
Wertpapiere	0,6	1,3	1,3
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	117,9	118,2	121,1
Finanzierungsleasing	0,1	0,3	2,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4,9	4,9	3,4
Nettoverschuldung	78,6	95,0	77,1

- Trotz Dividendenzahlung und Zahlungen an stille Gesellschafter der Jenoptik-Immobilienfonds erreichten die Zahlungsmittel fast den Wert vom Jahresende 2011
- Nettoverschuldung wieder auf niedrigem Niveau
- Eigenkapitalquote bei 51,1 Prozent

Gesamtverschuldung nochmals weiter reduziert



Abbau der Nettoverschuldung und der Ansprüche stiller Immobilieninvestoren gegenüber Jenoptik (in Mio Euro)



- Ursprünglich Einlagen in Immobilienfonds der Jenoptik von rund 60 Mio Euro
- Abbau der Ansprüche stiller Immobilieninvestoren durch Auszahlungen 2011 und Q2/12
- Auszahlungen teilweise über Darlehen an Jenoptik-Immobilienfonds, erste Tilgung bereits erfolgt
- Bilanzielle Verbindlichkeiten abgebaut
- Dividendenzahlung in Q2/12 8,6 Mio Euro

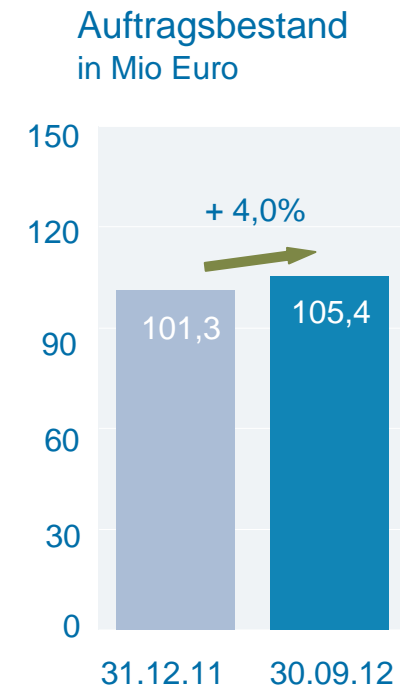
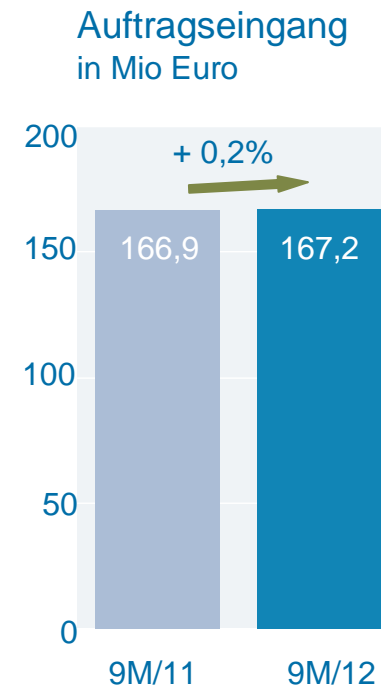
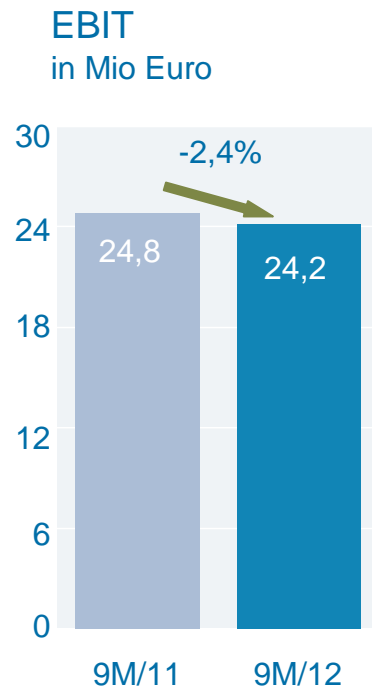
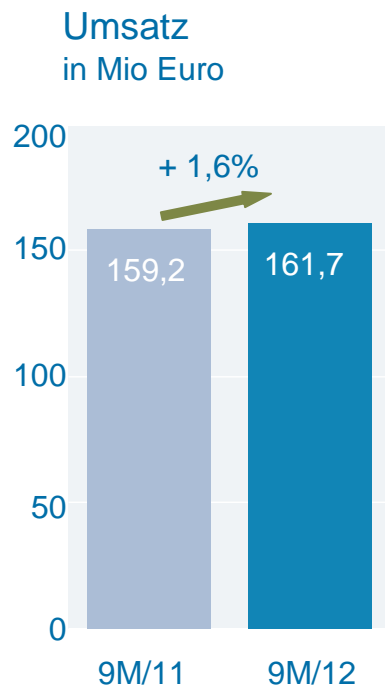
- Jenoptik – 9-Monate 2012
- **Segmentberichterstattung**
- Ausblick
- Appendix

2012^{Q3}

Umsatzwachstum resultiert vor allem aus dem Segment Messtechnik



Laser & Optische Systeme: EBIT bleibt trotz verändertem Umsatzmix auf hohem Niveau



- EBIT-Marge blieb mit 15,0% (i.Vj. 15,6%) auf hohem Niveau
- Umsatz gestiegen durch höheren Anteil des Systemgeschäfts, Ersatzteillieferungen sowie höheres Volumen mit Laseranlagen
- Book-to-bill-Rate: 1,03

Umsatzausblick 2012



Laser & Materialbearbeitung

- Insbesondere Laseranlagengeschäft mit Umsatz- und Ergebnisplus
- Ca. 10 Mio Euro Investition in Laserdioden-Fertigung, Inbetriebnahme Anfang 2013 (Kapazitätsausbau und Ausbau der technologischen Führerschaft)
- Weitere Internationalisierung in bestehenden Strukturen in Asien und Nordamerika
- Großauftrag Medizinlaser aus USA über 10,7 Mio Euro in Q3



Anhaltend hohe Nachfrage nach Lasern



Optische Systeme

- Leicht rückläufiger Umsatz mit Halbleiterindustrie kompensiert durch:
 - Umsatz- und Ergebnisverbesserung im Bereich Optoelektronische Systeme als Resultat der konsequenten Neuausrichtung
 - neue Key-Accounts und Kunden außerhalb der Halbleiterindustrie (z.B. Auftrag Flat Panel Displays aus Asien, Auftrag von Dräger Safety AG für optoelektronische Systeme)
 - höheren Anteil an der Wertschöpfung als Systemlieferant
- Aufträge für Modernisierungsprojekte in der Halbleiterindustrie

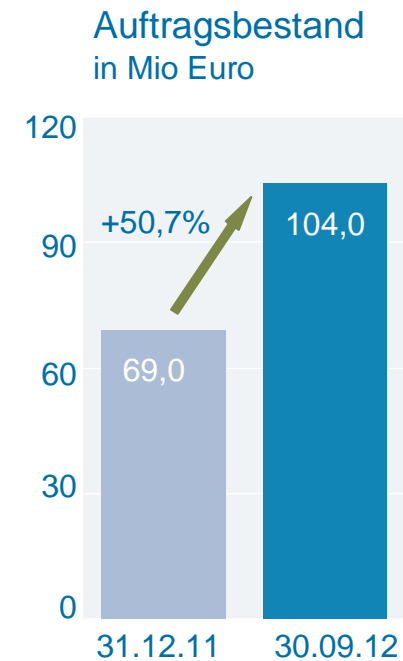
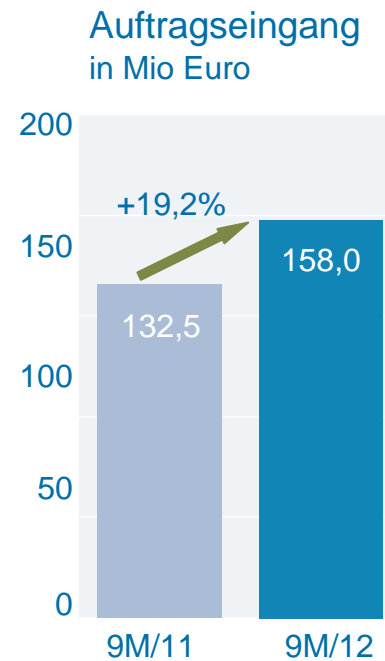
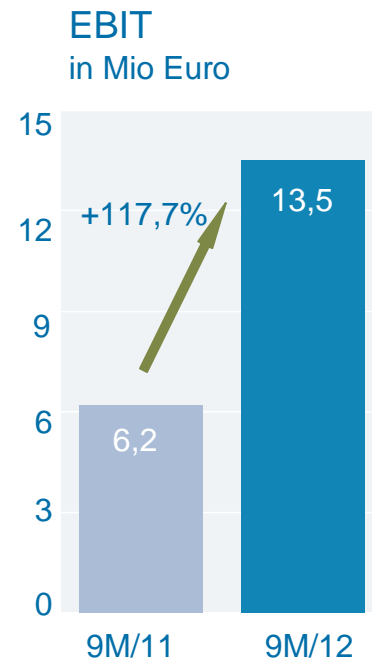
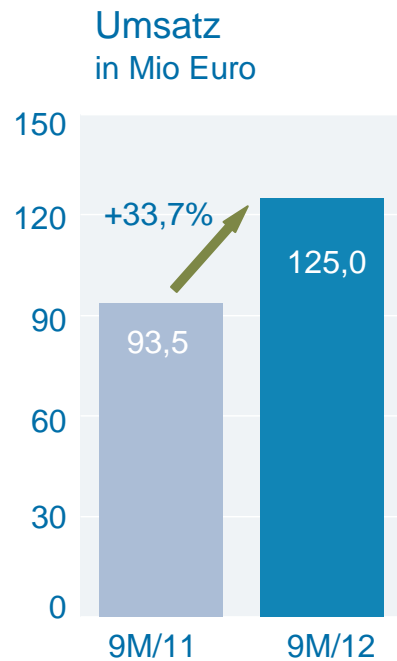


Halbleiter unter hohem Niveau von 2011



Steigender Umsatz in and. Märkten

Messtechnik: EBIT im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mehr als verdoppelt



- Sowohl Industrielle Messtechnik als auch Verkehrssicherheit mit deutlichem Umsatzwachstum
- EBIT-Marge 10,8% (i.Vj. 6,6%)
- Hohe Nachfrage aus Automobil-Industrie sowie Verkehrssicherheits-Großaufträge Malaysia (insgesamt 40 Mio Euro, anteilig mit 22,5 Mio Euro enthalten) und Oman prägen Auftragseingang
- Book-to-bill-Rate: 1,26

Messtechnik: EBIT-Wachstum überproportional zum Umsatz erwartet



Umsatzausblick 2012



Industrielle Messtechnik

- Weiterhin hoher Nachfrage aus dem Ausland
- Jenoptik profitiert von Trends im Bereich Automotive:
 - Downsizing, Hybrid-Antriebe, Turbolader
- Optische Messtechnik ist besonders erfolgreich – hier ist Jenoptik Weltmarktführer



Verkehrssicherheit

- Großauftrag aus Malaysia über mehr als 40 Mio Euro erhalten, wird teilweise 2012 umsatz- und ergebniswirksam
- Großauftrag Oman im unteren zweistelligen Mio-Euro-Bereich, Auslieferungen 2012 und 2013
- Saudi-Arabien: Abrechnungen laufen bis Ende 2012
- Gute Projektpipeline bei internationalen Großaufträgen
- Trend zu Großprojekten mit höherem Software- und Serviceanteil

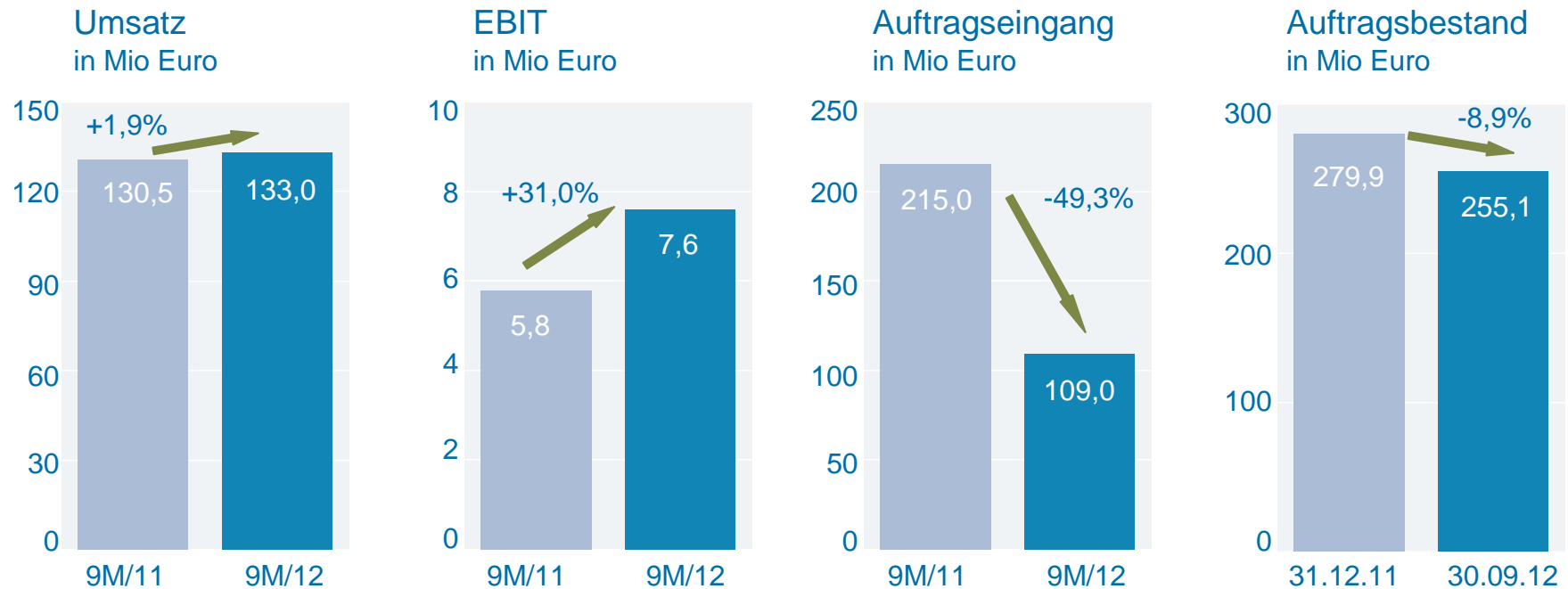


Gute Auftragslage



Großaufträge Saudi-Arabien, Malaysia und Oman

Verteidigung & Zivile Systeme: Umsatz- und Ergebnissteigerung, Vorjahr geprägt durch Großauftrag



- Umsatzanstieg durch Energie- und Sensorsysteme
- EBIT-Zuwachs resultierte aus Umsatzsteigerung des Bereichs Energiesysteme
- EBIT-Marge 5,7% (i.Vj. 4,4%)
- Auftragseingang unterhalb des Vorjahresniveaus (i.Vj. PUMA-Auftrag über 70 Mio Euro)
- Book-to-bill-Rate: 0,82

Verteidigung & Zivile Systeme: 2012 leichter Umsatz- und Ergebnisanstieg erwartet



Verteidigung & Zivile Systeme

- Innovation Award von Dräger als Schlüssellieferant für Feuerwehrcameras
- Investition in Produktion von Energiesystemen aufgrund hoher Nachfrage
- Ausbau des internationalen Geschäfts
- Wachstum durch Innovation bei Produkten für zivile Märkte (z. B. Energiesysteme für die Bahn) und durch Export

Umsatzausblick 2012



- Jenoptik – 9-Monate 2012
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**
- Appendix

2012^{Q3}

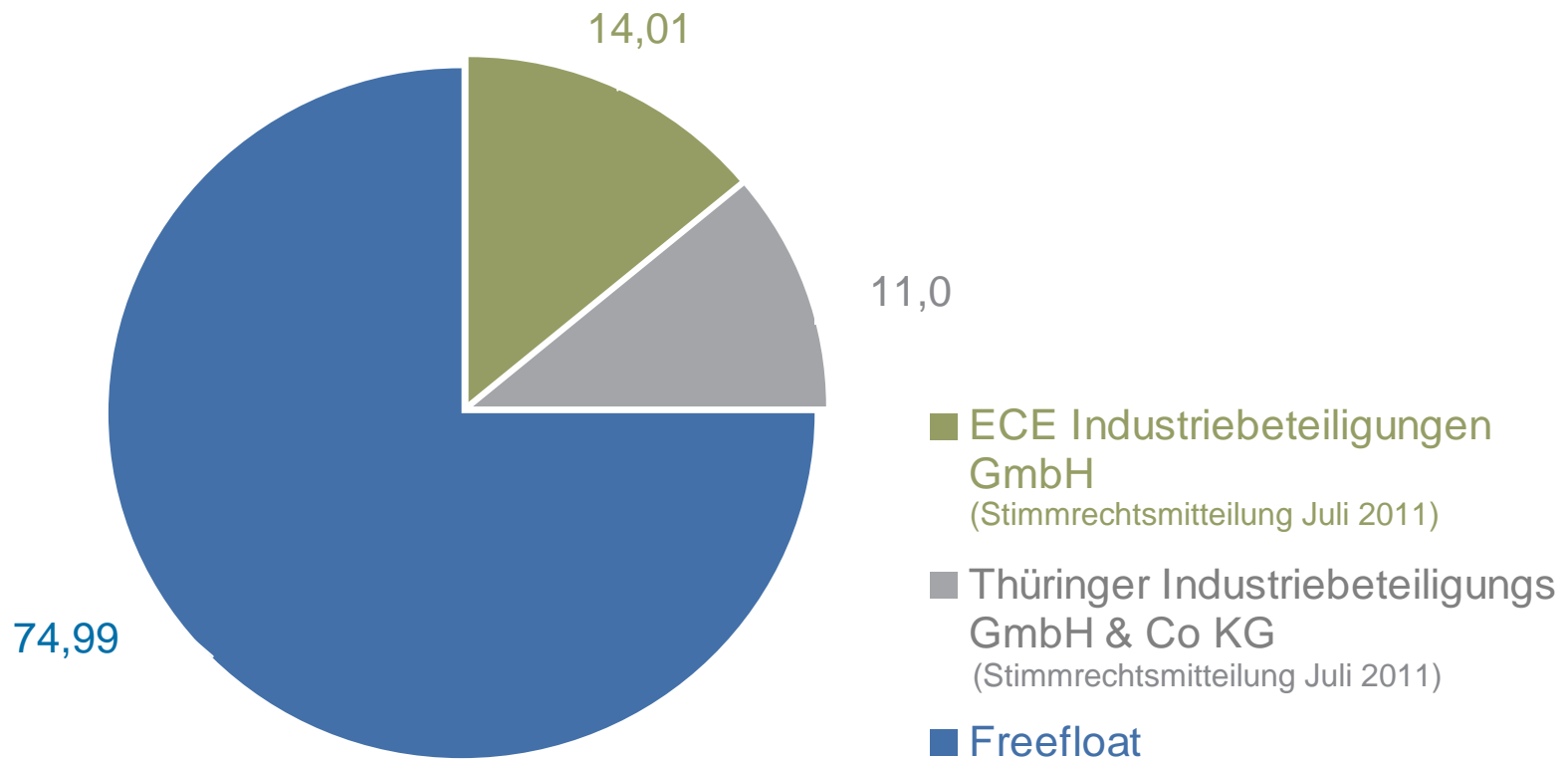
Konzern-Prognose für 2012 wird beibehalten: Umsatzwachstum; EBIT zwischen 50 und 55 Mio Euro



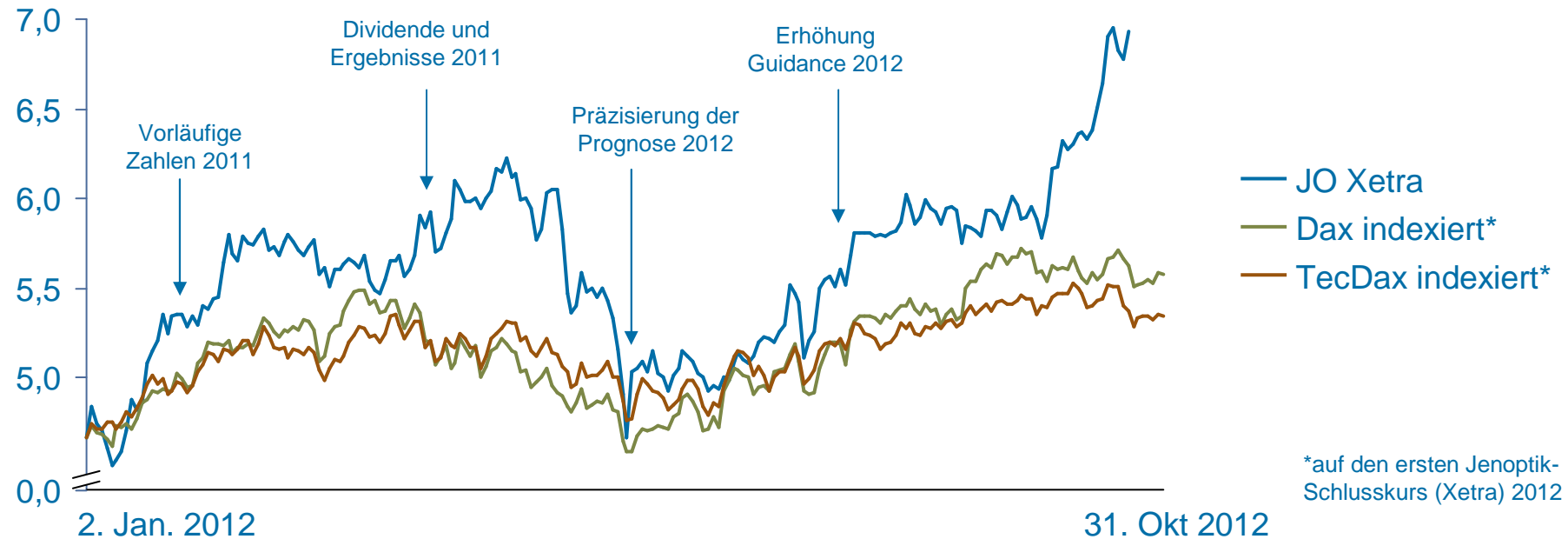
- **Positive Geschäftsentwicklung im Gesamtjahr 2012 erwartet, Prognose bestätigt**
 - Mit der bestätigten Umsatz- und Ergebnisprognose erwartet Jenoptik entsprechend den Zahlen der ersten neun Monate und geringerer Impulse aus der Halbleiterindustrie ein im Vergleich zu den Vorjahren etwas schwächeres 4. Quartal 2012
 - Jenoptik profitiert von Umsetzung der Internationalisierungsstrategie, der Gewinnung neuer Kunden im Systemgeschäft und verbesserten internen Prozessen
- **Organisches Umsatzwachstum** von 5 bis 10 Prozent (vorher 4 bis 8 Prozent);
- **Konzern-EBIT** soll zwischen 50 und 55 Mio Euro liegen (zuvor 45 bis 50 Mio Euro);
- **Zinsergebnis** deutlich **besser** – wird sich positiv auf Ergebnis vor Steuern auswirken
 - niedrigere Zinsaufwendungen infolge der Neuaufstellung der Konzernfinanzierung
- **Mitarbeiterzuwachs** 2012 unterproportional zum Umsatz und verstärkt im Ausland
- **2012 Anstieg der Investitionen**; weiterer Ausbau der globalen Präsenz in bestehenden Strukturen

- Jenoptik – 9-Monate 2012
- Segmentberichterstattung
- Ausblick
- **Appendix**

2012^{Q3}



Entwicklung des Kurses der Jenoptik-Aktie im Vergleich zu Dax und TecDax im Jahr 2012



ISIN	DE000622107	Anzahl Aktien	57.238.115
WKN	622910	Marktkapitalisierung	418,1 Mio EUR (31.10.2012)
Reuters	JENG	Grundkapital	EUR 148.819.099,00
Bloomberg	JEN	Indizes	TecDax, CDAX, Midcap Market Index, Prime All Share, Technology All Share

- 08. November 2012
- 13. November 2012
- 14. November 2012
- November 2012
- 11./12. Dezember 2012

Ergebnisse der ersten neun Monate 2012, Telefonkonferenz
Roadshow Paris
Eigenkapitalforum Frankfurt
Roadshow USA
Close Brothers Conference, Genf

Katrin Fleischer
JENOPTIK AG

Leiterin Investor Relations
Tel. +49 (0)3641-652290
katrin.fleischer@jenoptik.com



Dr. Michael Mertin
CEO
JENOPTIK AG



Rüdiger Andreas Günther
CFO
JENOPTIK AG

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.